

Pflegehinweise für Tauchbecken



Der Bottich sollte nach Möglichkeit vor UV-Strahlen geschützt sein. Zwischen Bottich-Beinen und Fußboden ist eine geeignete Zwischenlage als Sperre gegen aufsteigende Feuchtigkeit anzubringen. Ein neuer Bottich sollte frühestens nach ca. 1-3 Wochen mit Wasser gefüllt werden. Während dieser Nachhärtezeit wird die Oberfläche noch widerstandsfähiger.

Vor dem ersten Befüllen und anschließend mindestens 2x jährlich sowie immer dann, wenn der Bottich länger als ca. 4 Wochen ungefüllt war, muss unbedingt die Spannung der Bandstahlreifen mit einem 17er Schlüssel kontrolliert werden.

Vor dem Kontrollieren/Nachspannen ist es generell erforderlich, den Bottich mindestens 4 Wochen trocken stehen zu lassen, damit sich die Holzfeuchte dem Umgebungsklima wieder anpassen kann. Der Bottich ist regelmäßig auf seinen einwandfreien Zustand hin zu überprüfen. Etwaige Mängel müssen sofort behoben werden, um Folgeschäden zu vermeiden.

Beschädigungen an der Versiegelung müssen unverzüglich ausgebessert werden, damit keine Feuchtigkeit ins Holz eindringen kann. Eventuelle Einbauteile im Bottich müssen regelmäßig auf festen Sitz kontrolliert werden. An nicht ausreichend festgezogenen Schrauben etc. kann Feuchtigkeit ins Holz einziehen. Der Bottich sollte nicht ständig mit Wasser gefüllt sein.

Nach einer Füllzeit von maximal 1 Woche sollte der Bottich anschließend für einen mindestens ebenso langen Zeitraum ohne Wasser stehenbleiben. Bei Frostgefahr ist der Bottich zu entleeren.